Presseinformation

# Verlässlicher Partner für junge Fachkräfte

Koenig & Bauer steht auch in der Pandemie für sichere Ausbildungsplätze und berufliche Perspektiven

* 100-prozentiges Übernahmeangebot für Auszubildende an den großen Konzernstandorten
* Starke Rolle künftiger Fachkräfte auch in Zeiten der Pandemie
* Berufliche Perspektiven in einem wachsenden Industriezweig

Würzburg, 09.03.2021
Es ist ein starkes Signal der Sicherheit für alle Auszubildenden von Koenig & Bauer, die in diesen Tagen ihre Abschlussprüfungen abgelegt haben: Eine 100-prozentige Übernahmequote hat der Druckmaschinenhersteller den angehenden Fachkräften an den großen Konzernstandorten in Würzburg und Radebeul zugesichert. Wer will, darf bleiben – an dieser Philosophie möchte Koenig & Bauer auch in Zeiten der Pandemie nicht rütteln.

43 Absolventinnen und Absolventen in technischen und kaufmännischen Berufen beendeten im Februar ihre Ausbildung – etwa als Mechatroniker\*innen, Industriemechaniker\*innen, Zerspanungsmechaniker\*innen oder in einem der anderen Berufsbilder. Bei Koenig & Bauer in Würzburg und Radebeul haben sie sich in den vergangenen Jahren das Rüstzeug für eine Karriere in der Industrie erarbeitet. Sie alle wechseln in eine Festanstellung und werden weiter in verschiedenen Gesellschaften im Konzern tätig sein.

Auch in wirtschaftlich unruhigen Zeiten bekennt sich Koenig & Bauer damit zum Modell der dualen Berufsausbildung und der Übernahme aller Auszubildenden. „Durch die Corona-Pandemie ist der Mangel an Fachkräften ja nicht vorbei‟, betont Dr. Andreas Pleßke, Sprecher des Vorstands von Koenig & Bauer. „Auch wenn durch die aktuelle Lage manche Bereiche vorübergehend auf kleinerer Flamme laufen, brauchen wir das Know-how dieser Menschen im Unternehmen – heute und in Zukunft.‟ Nach den 43 Absolventinnen und Absolventen im Frühjahr werden im Sommer weitere Nachwuchs-Fachkräfte ihre Ausbildung bei Koenig & Bauer beenden. Teilweise haben sich die Abschlussprüfungen durch die Corona-Pandemie um ein halbes Jahr verzögert.

Berufliche Perspektiven gibt es im Konzern reichlich. Längst produziert der Druckmaschinenhersteller nicht mehr nur Anlagen zum Druck von Zeitungen und Katalogen. Der Löwenanteil liegt inzwischen in der Verpackungsproduktion, vor allem für Lebensmittel, Getränke und Pharmaprodukte. Für Wachstum sorgt auch der boomende Online-Handel.

Mit dem Modell der dualen Berufsausbildung ist Koenig & Bauer eng verbunden. Seit mehr als 150 Jahren betreibt der Druckmaschinenhersteller am Stammsitz in Würzburg eine eigene Werkberufsschule. Damals gegründet, um die fränkischen Weinbauern für die Anforderungen der industriellen Produktion zu schulen, ist sie heute eine staatlich anerkannte Privatschule, die auch von Auszubildenden anderer Unternehmen besucht wird.

#### Foto:

Koenig & Bauer bekennt sich zur Übernahme aller Auszubildenden: Auch in Zeiten der Pandemie ermöglicht der Druckmaschinenhersteller berufliche Perspektiven in einem wachsenden Industriezweig

#### Ansprechpartner für Presse

Koenig & Bauer AG
Dagmar Ringel
T +49 931 909-6756
M dagmar.ringel@koenig-bauer.com

#### Über Koenig & Bauer

Koenig & Bauer ist der älteste Druckmaschinenhersteller der Welt mit dem breitesten Produktprogramm der Branche. Seit über 200 Jahren unterstützt das Unternehmen die Drucker mit innovativer Technik, passgenauen Verfahren und vielfältigen Services. Das Portfolio reicht von Banknoten über Karton-, Folien-, Blech- und Glasverpackungen bis hin zum Bücher-, Display-, Kennzeichnungs-, Dekor-, Magazin-, Werbe- und Zeitungsdruck. Offset- und Flexodruck bei Bogen und Rolle, wasserloser Offset, Stahlstich-, Simultan- und Siebdruck oder digitaler Inkjetdruck – in fast allen Druckverfahren ist Koenig & Bauer zu Hause und häufig führend. Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschafteten die 5.800 hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit einen Jahresumsatz von über 1,2 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter [www.koenig-bauer.com](http://www.koenig-bauer.com)